



Industrie Service

**Mehr Sicherheit.
Mehr Wert.**

Sicherheits-Check für Erlebnisbäder und Wasserparks

Risiken minimieren.
Rechtssicherheit erhöhen.

Bestmögliche Sicherheit für Betreiber, Mitarbeiter und Besucher

Wasserparks, Freizeit- und Erlebnisbäder boomen. Neue Attraktionen bieten Erlebnis und Erholung für die ganze Familie, wobei die Anlagen technisch immer anspruchsvoller werden. Oft kann die Ausbildung der Mitarbeiter mit den Entwicklungen und den gesetzlichen Anforderungen nicht Schritt halten.

TÜV SÜD steht Bäder- und Wasserparkbetreibern umfassend zur Seite, damit sie den steigenden Sicherheitsanforderungen und der hohen Betreiberverantwortung gerecht werden. Unsere Experten begleiten Sie und Ihre Mitarbeiter von der Planung über die Errichtung und Inbetriebnahme bis zum laufenden Betrieb der komplexen Anlagen.

In Kooperation mit der **corporate momentum GmbH** bieten wir nunmehr die umfassende Begutachtung Ihrer Anlagen aus einer Hand an.

TÜV SÜD-Leistungen

Unter Berücksichtigung der rechtlichen und normativen Anforderungen haben wir **verschiedene Dienstleistungs-module** entwickelt, die von der Prüfung einer einzelnen Wasserrutschbahn bis hin zu einer mehrtätigen Prüfung der Gesamtanlage reichen. Der individuelle Bedarf wird im Rahmen eines Vorgesprächs festgelegt. Das Prüfungsergebnis wird in einem Bericht dokumentiert.

- 1 Prüfung von Wasserrutschbahnen**
 - nach DIBt und DIN EN 1069 (jährlich)
- 2 Prüfung Verkehrssicherungspflicht**
 - Prüfung der Betriebs-, Wasser- und Beckenaufsicht
- 3 Prüfung Gesamtanlagen**
 - Durchführung eines Sicherheitsrundgangs
 - Durchführung einer Risikoanalyse
 - kompletter Check der Anlagen nach den relevanten Normen und Richtlinien

Für unterschiedliche Betriebsgrößen haben wir maßgeschneiderte Prüfmodule entwickelt, die von der Prüfung Ihrer Wasserrutschen-Anlagen bis hin zur kompletten Prüfung der Gesamtanlage reichen. Form und Umfang unserer Prüfungen werden gemeinsam mit dem Betreiber im Rahmen eines Vorgesprächs festgelegt.

Prüfung der Wasserrutschen

- ✓ Sicherheitsprüfung nach DIN EN 1069
- ✓ Ergebnisbericht

Prüfung nach Verkehrssicherungspflichten

- ✓ Prüfung der Betriebs- und Aufsichtspflicht zur Unfallverhütung
- ✓ Prüfung der Wasser-, Beckenaufsicht zur Sicherheit von Badenden
- ✓ Ergebnisbericht

Prüfung der Gesamtanlage

- ✓ Sicherheitsrundgang
- ✓ Kompletter Check der Anlage nach:
 - DIN EN 15288
 - DIN EN 13451
 - KOK-Richtlinien
 - GUV-R 108
- ✓ Ergebnisbericht
- ✓ Risikoanalyse

- Arbeitsschutzgesetz
- Betriebssicherheitsverordnung
- Technische Regel Gefährdungsbeurteilung
- DIN EN 15288 „Schwimmbäder“
- DIN EN 13451 „Schwimmbadgeräte“
- DIN EN 1069 „Wasserrutschen“
- Sicherheitsregeln/Unfallverhütungsvorschriften für Bäder (GUV-R 108)
- KOK-Richtlinien für den Bäderbau



- ▶ Sie erhöhen die Betriebssicherheit, in dem Sie Sicherheitsstandards einführen und den technischen Zustand der Anlagen kontinuierlich verbessern.
- ▶ Sie beugen etwaigen Unfällen und deren Folgekosten vor.
- ▶ Sie erfüllen die gesetzlichen Vorgaben und minimieren so Ihr Haftungsrisiko.
- ▶ Sie bekommen Argumente für eine Herabsetzung der Versicherungsprämie.
- ▶ Sie schaffen Vertrauen und steigern die Attraktivität für die Besucher, Gäste und Touristikunternehmen.
- ▶ Sie bekommen einen erfahrenen Partner, der Ihnen mit Rat und Tat bei allen Fragestellungen zur Sicherheit, Verfügbarkeit und Wirtschaftlichkeit Ihrer Anlagen zur Seite steht.

Gerne unterstützen wir auch Sie. Sprechen Sie uns einfach an. Wir sind deutschlandweit und international tätig.

The Agreement on technical cooperation between ISO and CEN (Vienna Agreement)

The Agreement on technical cooperation between ISO and CEN (Vienna Agreement) is an agreement on technical cooperation between ISO and the European Committee for Standardization (CEN). Formally approved on 27 June 1991 in Vienna by the CEN Administrative Board following its approval by the ISO Executive Board at its meeting on 16 and 17 May 1991 in Geneva, it replaced the Agreement on exchange of technical information between ISO and CEN¹ (Lisbon Agreement) concluded in 1989. The 'codified' Vienna Agreement was approved by ISO Council and the CEN Administrative Board in 2001.

Contact: ya@iso.org



CEN COMMUNITY TECHNICAL BODIES STANDARDS EVOLUTION AND FORECAST SEARCH STANDARDS

Mitglieder des CEN

CEN's National Members are the National Standardization Bodies (NSBs) of the 28 European Union countries, the Former Yugoslav Republic of Macedonia, and Turkey plus three countries of the European Free Trade Association (Iceland, Norway and Switzerland). There is one member per country.

The standardization system in Europe is based on the national pillars, which are the National Standardization Bodies or the members of CEN. A National Standardization Body is the one stop shop for all stakeholders and is the main focal point of access to the concerted system, which comprises regional (European) and international (ISO) standardization. It is the responsibility of the CEN National Members to implement European Standards as national standards. The National Standardization Bodies distribute and sell the implemented European Standard and have to withdraw any conflicting national standards.

Details regarding this status are given in CEN/CENELEC Guide 20 – Guide on membership criteria of CEN and CENELEC

Schwimmbad- und Wasserparkbetreiber müssen im Rahmen der Verkehrssicherungspflichten notwendige und zumutbare Sicherungsvorkehrungen treffen, um Schaden von den Gästen abzuwenden.

In dem Zusammenhang treffen Reiseveranstalter und Betreiber Organisationspflichten, Auswahl- und Kontrollpflichten, Obhuts- und Fürsorgepflichten, Hinweis- und Warnpflichten.

In Zusammenarbeit mit dem Competence Center Reiserecht an der Universität Kempten decken wir auch juristische Anforderungen ab, die sich aus diesen Pflichten ergeben.



Prof. Dr. Christian Brenner
Hochschule Kempten
Fakultät Tourismus

GUTACHTEN

im Auftrag von

TÜV SÜD Industrie Service GmbH
Westendstraße 199, 80686 München

erstellt von

Prof. Dr. jur. Christian Brenner, EMBA
Professor an der Hochschule Kempten, Fakultät Tourismus,
Leiter des Competenz Centrum Reiserecht,
BRP Renaud & Partner mbH, Königstraße 28, 70173 Stuttgart

Unser Kooperationspartner

corporate momentum

Die corporate momentum GmbH gehört in Europa zu den führenden Gesellschaften für die Sicherheitsprüfung von Hotel-Pools und Wasserparks.

Mitarbeiter des Unternehmens sind in südeuropäischen Ländern wie Spanien, Italien oder der Türkei tätig. Aber auch in Ägypten oder Thailand. Zu den Auftraggebern gehören namhafte Reiseveranstalter sowie die Betreiber von Wasserparks-, Freizeit- und Erlebnisbädern.

- ✓ Einführen und Verbessern von Sicherheitsstandards
- ✓ Vermeiden von Unfällen und deren Folgekosten
- ✓ Reduktion von Versicherungsprämien
- ✓ Kontinuierliche Verbesserung von Betriebsabläufen und technischem Zustand der Anlagen
- ✓ Begleiten von Neubauten, Umbauten und Renovierungen
- ✓ Erfüllen aller gesetzlichen und normativen Vorschriften
- ✓ **Bestmögliche Sicherheit für Betreiber, Mitarbeiter und Besucher**



Ihr Ansprechpartner:

Michael Spönlein

Tel. +49 69 20168331

office@corporate-momentum.com

